



**EHRlich**  
**BROTHERS**  
FANCLUB



# London's calling

Der Reiseführer für euren magischen Kurztrip!



## IMPRESSUM

### Das Team

Ehrlich Brothers Fanclub, c/o  
Eva Rühl, Königsborner Str. 32c,  
59427 Unna, community@ehrlich-  
brothers-fanclub.com,  
+49 (0) 178 1988 101

### Artikel/Berichterstattung im Reiseführer

Caro Solbach, Jacqueline Bodin

### Gestaltung des Reiseführers

Corinna Pöttker

### Fotos

Der Inhalt dieses Reiseführers  
ist urheberrechtlich geschützt.  
Der Reiseführer ist nur für die  
persönliche Information bestimmt.  
Jede weitergehende Verwendung  
ist, insbesondere die Speicherung

in Datenbanken, Veröffentlichung,  
Vervielfältigung und jede Form  
von gewerblicher Nutzung, sowie  
die Weitergabe an Dritte – auch in  
Teilen oder in überarbeiteter Form  
– ohne Zustimmung des Autors  
untersagt.

Sämtliche auf diesen Seiten  
gemachten Angaben, Informatio-  
nen und Tipps sind ohne Gewähr,  
d. h. es kann keinerlei Haftung  
für Schäden und Folgeschäden  
übernommen werden für alles,  
was auf diesen Seiten geschrieben  
und abgebildet ist. Offensichtliche  
Fehler (Schreib- bzw. Darstellungs-  
fehler) können nicht ausgeschlos-  
sen werden und werden nach  
Feststellung korrigiert.

## INHALT

Impressum/Inhalt .....	2-3
Welcome to London .....	4-5
The SSE Arena, Wembley .....	6-8
Where to go? .....	9
Buckingham Palace .....	10-11
Tower Bridge .....	12-13
London Eye .....	14-15
Westminster Abbey .....	16-17
Houses of Parliament und Big Ben .....	18-19
Caro's und Jacky's Insider-Tipps .....	20-21
Tipps und Tricks für die öffentlichen Verkehrsmittel	
Die „London Oystercard“ .....	22-23
Die „London Travelcard“ .....	23-24
Der „London Pass“ .....	24-25
Wörterbuch .....	26-31



Finally,

## LONDON'S CALLING

Für den „Showdown der weltbesten Magier“ begaben sich Andreas und Chris bereits in Großbritanniens Hauptstadt und noch heute sind sie begeistert von der einzigartigen Atmosphäre. Nun ist es soweit: „The Rockstars of Magic“ werden zum allerersten Mal mit Fascination in London in „The SSE Arena, Wembley“ auftreten. Mit diesem kleinen Travel

Guide möchten wir euch den einen oder anderen Tipp und Einblicke für euren Kurztrip mit auf den Weg geben.

Rote Doppeldeckerbusse und Telefonzellen, der „Big Ben“ und der „Buckingham Palace“ – das alles ist London. Aber es gibt noch so viel mehr zu sehen und zu entdecken. Die Hauptstadt des

Vereinigten Königreichs steht, mit ihren über 8,6 Millionen Einwohnern und mehr als dreißig verschiedenen Kulturen, auf Europas Besucherskala sogar noch vor Barcelona und Berlin. Die Metro-pole an der Themse ist in insgesamt 33 Stadtbezirke aufgeteilt und blickt auf eine 2.000-jährige Geschichte zurück. „Multikulti“ und doch „very British“. Um die Stadt zu erkunden, braucht man vor allem eins: Zeit. Ein Fleckchen Erde, immer in Bewegung, ein perfekter Kontrast zwischen

alter Tradition und modernem Lebensstil. Um euch einen kleinen Einblick geben zu können, auch abseits von typischen Touristen-pfaden, haben wir unter anderem auch Insidertipps für euch zusammengestellt.

Aber zunächst ein paar Informationen zu der Location, in der die Ehrlich Brothers ihr Publikum verzaubern werden.





## THE SSE ARENA, WEMBLEY

Arena Square, Engineers Way,  
Wembley Park, Wembley, HA9 0AA.



Direkt neben dem bekannten Wembley-Stadion, inmitten des Wembley Parks in Londons Stadtbezirk „Brent“, befindet sich die Location, in der Andreas und Chris ihre Zuschauer zum allerersten Mal mit „Faszination“ verzauern werden: „The SSE Arena, Wembley“. Als „German magic

sensations“ werden die Ehrlich Brothers bereits angekündigt.

Mit bis zu 12.500 Sitzplätzen (je nach Veranstaltungsart) gehört diese Mehrzweckhalle zu den größten in Großbritanniens Hauptstadt. Heutzutage ist sie der Veranstaltungsort für Konzerte

und Shows verschiedener Art sowie für Sportevents. Bekannte Größen des Showbusiness wie die Beatles, ABBA oder Prince gaben sich hier bereits die Ehre.

Die Arena, die zunächst als „Wembley Empire Pool“ im Zuge der "British Empire Games" im Jahre 1934 nach einjähriger Bauzeit eröffnet wurde, war zunächst der Austragungsort für sportliche Wettbewerbe im Boxen, Ringen und Eishockey. Aber auch Schwimm- und Wasserspringwettkämpfe fanden hier statt – denn ursprünglich war ein Schwimmbcken integriert, das jedoch zuletzt bei den Olympic Games 1948 zum Einsatz kam.

Als „The SSE Arena, Wembley“ im Jahr 2005 neu gebaut wurde,

ist auch die Arena komplett mit saniert worden. Die Wiedereröffnung 2006 feierte man mit einem Konzert von „Depeche Mode“. Außerdem wurde in dem Jahr auch der „Square of Fame“ eingeweiht, vergleichbar mit dem „Walk of Fame“ in Hollywood, an dem sich Madonna schließlich als erste Künstlerin verewigte. Seit dem 1. Juni 2014 trägt „The SSE Arena, Wembley“ den Namen ihres Sponsors.

In der Arena selbst wird euch eine große Auswahl an kleinen Snacks und heißen bzw. kalten Getränken an zahlreichen Ständen geboten, da sollte für jeden etwas dabei sein. Außerdem öffnet das Restaurant „Empire Bar & Grill“ ca. 90 Minuten vor dem regulären Einlass.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gelangt ihr problemlos zur Location. Es gibt drei Haltestellen in der Nähe:

Wembley-Park:  
„Metropolitan“ oder „Jubilee Line“ (in direkter Nähe, ca. acht Minuten zu Fuß)

Wembley Central:  
„Bakerloo Line“  
(ca. 19 Minuten Fußweg)

Wembley Stadium:  
S-Bahn „Chiltern Railways“

Auch mit dem Bus könnt ihr anreisen: die Linien 79, 83, 92, 182 und 224 verkehren regelmäßig.

**Alle Stationen und Bahnhöfe in der Umgebung gehören zur Zone 4.** Auf [www.tfl.gov.uk](http://www.tfl.gov.uk) könnt ihr euch über die Fahrpläne erkundigen.

### UNSERE TIPPS FÜR EUREN BESUCH:

- Auch in dieser Halle gilt eine maximale Taschengröße von etwa DIN A4!
- Es gibt insgesamt fünf Bankautomaten innerhalb der Arena.
- Ladet euch unter [www.ssearena.co.uk/info/venue-app](http://www.ssearena.co.uk/info/venue-app) die Arena-App runter – sie hält alle nötigen Infos für euren Besuch bereit! Nach dem Download steht euch ein Rabatt von 10% auf die erste Essens- oder Getränkebestellung zur Verfügung.

## WHERE TO GO?

Was gibt es zu sehen in einer der beliebtesten Städte der Welt? Ein Spaziergang durch den **Hyde Park** – London bietet mehr Grünflächen als jede andere Stadt dieser Größe. Gleichzeitig gibt es das älteste und weitläufigste U-Bahnnetz der Welt, das jährlich über eine Milliarde Menschen „von einem Ort A an einen Ort B“ befördert. Die Flaniermeile schlechthin ist das Ufer an der Themse, **Father Thames**, wie der Fluss auch genannt wird. Sehr bekannt ist Großbritannien ja vor allem auch für seine Monarchie, wer kennt sie nicht? London’s Royals rund um Queen Elisabeth II. sind sehr beliebt. Auch als Zentrum der Musik ist die Stadt bekannt. Lily Allen, Florence + the

Machine und die großartige Adele kommen hier her.

Aber was hat London denn eigentlich mit Magie zu tun?

Sehr viel! **The Magic Circle of London** – das Herz der weltweiten Magie ist hier zuhause! Die Vereinigung hat sich Ende der 90er Jahre entschlossen, in London ein eigenes Domizil samt Museum zu beziehen.

Ein weiteres, magisches Highlight sind die **Warner Brothers Studios of London**. Hier könnt ihr einen lohnenswerten Blick hinter die Kulissen der beliebten, zauberhaften Harry Potter-Filme werfen. Ein Muss für alle Fans!



## DAS ZUHAUSE DER QUEEN

Bereits seit 1837 ist der berühmte **Buckingham Palace** der Hauptsitz der britischen Königsfamilie. Auch die Queen verweilt oft, trotz ihrer königlichen Pflichten, in den heimischen Hallen des Palastes. Ob Elizabeth II. in der Stadt ist, wenn die Ehrlich Brothers in Lon-

don auftreten? Das verrät euch die Flagge des Palastes: Seht ihr den „Union Jack“, ist die Queen außer Haus, weht eine rot-gold-blaue Fahne, ist das Oberhaupt der britischen Königsfamilie „zu Hause“. Wer es zudem besonders glitzernd und funkelnd mag: Die

Schätze der Royals könnt ihr euch täglich zwischen 10:00-17:30 Uhr in der **Queen's Gallery** ansehen. Der Eintritt beträgt 9,75 Pfund.

U-Bahnhaltestellen:  
„Green Park“, „Victoria“,  
„Hyde Park Center“





Die **Tower Bridge** ist DAS Wahrzeichen Londons. Gebaut im Jahre 1894 im neogotischen Stil, ist die 244 m lange Klappbrücke noch bis heute in Betrieb. Auf der Homepage könnt ihr die genauen

Zeiten erfahren, wann die Tower Bridge in Bewegung gesetzt wird. Die Historie der Brücke wird jeweils in Ausstellungen in den beiden Türmen der Brücke gezeigt und erklärt. Seid ihr einmal an der

Tower Bridge, ist es von dort nur noch ein kurzer Fußmarsch zum **Tower of London** (Eintritt: 9 Pfund).

U-Bahnhaltestelle:  
„Tower Hill“

**Mehr Infos:**  
[www.towerbridge.org.uk](http://www.towerbridge.org.uk)



Copyright: Eva Rühl

Das **London Eye** ist das wohl berühmteste Riesenrad der Welt. Es wurde am 9. März 2000 für Besucher erstmals zugänglich gemacht und ist mit einer Gesamthöhe von 135 m das Höchste in Europa. Das London Eye findet ihr an der Süd-Themse in der Nähe der **Westminster Bridge**. Es besteht aus 32 verglasten Gondeln, in der jeweils 25 Personen Platz finden. Durch die Glasfronten hat man eine fast uneingeschränkte Panorama-Aussicht, bei guten Sichtverhältnissen kann man sogar

das **Schloss Windsor** sehen. Eine Fahrt dauert 30 Minuten – allerdings ist es nicht für Menschen mit Höhenangst zu empfehlen. Der Eintritt kostet 27 Pfund. Für Gruppen zwischen sieben bis zehn Personen gibt es eine Ermäßigung und ihr zahlt nur noch 22,10 Pfund pro Person. Das Riesenrad dreht täglich seine Runden von 10:00-21:30 Uhr.

U-Bahnhaltestelle:  
„Waterloo“, „Westminster“

#### KLEINER TIPP:

Kauft euch die Tickets vorab online! Wenn ihr noch weitere Attraktionen besuchen möchtet, ist ein „Kombi-Ticket“ vielleicht sogar interessanter für euch. Alle Infos findet ihr auch auf [www.londoneye.com](http://www.londoneye.com)





Die **Westminster Abbey** ist eine der bekanntesten Kirchen der Welt und zählt zum UNESCO Weltkulturerbe. Neben Krönungszeremonien, die hier stattfinden, ist sie auch eine Grabstätte

bekannter Persönlichkeiten Großbritanniens. „Edward the Confessor“ sorgte 1066 für den Bau der Kirche, verstarb jedoch schon eine Woche nach ihrer Einweihung. Das Kirchenschiff der

Westminster Abbey ist mit über 600 Denkmälern, Grabplatten und Gedenktafeln gefüllt. Die letzte Ehre wurde hier beispielsweise den weltweit bekannten Wissenschaftlern „Isaac Newton„ und „Charles Darwin“ erwiesen.

Ein erfreuliches Ereignis war hingegen die Krönung von Elizabeth II. im Jahr 1953, die von 8.000 Menschen vor Ort mitverfolgt wurde. 2011 gaben sich Prince William und seine Kate in der Westminster Abbey das Ja-Wort, letztes Jahr folgte dort die Hochzeit von Prince Harry und Meghan Markle – Bilder, die um die ganze Welt gingen.

U-Bahnhaltestelle: „James's Park“, „Westminster“



Hier spielt die Musik – oder besser gesagt jetzt ganz aktuell die Debatte um den bevorstehenden „Brexit“. Die **Houses of Parliament** sind das Zentrum der britischen Politik und gelten als „Mutter aller Parlamente“. Optisch sind die Gebäude typische Postkartenmotive, die jeder aus London kennt. Die beeindruckende **Westminster Hall**, erbaut 1099, ist noch bis heute in einem guten Zustand. Das „House of Commons“ und das „House of Lords“ kann man im Rahmen von Führungen besichtigen, die in der Regel jeden Samstag stattfinden. Wer vor der Show der Ehrlich Brothers in die britische Politik und die Geschichte eintauchen möchte, kann dann beispielsweise an den Führungen um 10:20 Uhr oder 12:40 Uhr teilnehmen.

Das Besondere: Diese beiden Führungen finden auf Deutsch statt.  
Dauer: ca. 75 Minuten, Eintritt: 25 Pfund.

Ansonsten ist ein Besuch des Glockenturms **Big Ben**, der ebenfalls ein Wahrzeichen Londons ist, unumgänglich. Zum 60. Geburtstag von Königin Elizabeth wurde er in **Elizabeth Tower** umbenannt. Die Glocke dieses Bauwerks wiegt unfassbare 13 Tonnen und schlägt seit 1859 zu jeder vollen Stunde.

U-Bahnhaltestelle:  
„Jubilee“, „Westminster“

**Mehr Infos findet ihr unter:**  
[www.parliament.uk](http://www.parliament.uk)



## CARO'S UND JACKY'S INSIDER-TIPPS:

London zu Fuß erkunden:

Bewegt euch abseits, um das echte London kennenzulernen!

Wenn ihr gerne spazieren geht und das Wetter es zulässt, könnt ihr London auch komplett zu Fuß erkunden. Eine besonders schöne Route führt entlang des Südufers der Themse. Hier lauft ihr automatisch von einer Sehenswürdigkeit zur nächsten – der Weg von der **Westminster Bridge** bis zum Tower ist sogar an einem Tag machbar.

Falls ihr von London einfach nicht genug bekommt, haben wir hier für euch noch weitere Sehenswürdigkeiten aufgelistet:

- das „Royal Observatory“ Greenwich – die königliche Sternwarte und Nullmeridian ([www.rmg.co.uk/royal-observatory](http://www.rmg.co.uk/royal-observatory))
- das Segelschiff „Cutty Sark“ ([www.rmg.co.uk/cutty-sark](http://www.rmg.co.uk/cutty-sark))
- die „Southwark Cathedral“ ([cathedral.southwark.anglican.org](http://cathedral.southwark.anglican.org))
- „Shakespeare's Globe“ – das Originaltheater von Shakespeares Uraufführungen ([www.shakespearesglobe.com](http://www.shakespearesglobe.com))



Zum Thema „Shopping“: die schönste Einkaufspassage findet ihr in Londons Stadtteil **Islington**: die **Camden Passage**. Mittwochs und samstags sind hier zusätzlich Marktstände geöffnet. Solltet ihr sonntags in der Stadt sein, lohnt es sich nach **Shoreditch** auf den **Columbia Road Flower Market** und die **Brick Lane** und **Spitalfields Market** zu gehen. Orte mit viel Charme und vermeintlich wenig Touristen. Das „**Sunday Roast**“ – ein traditionelles Sonntagsessen – bekommt ihr im nahegelegenen **Carpenter's Arms**.

Im **Sky Garden** auf dem **Walkie Talkie-Gebäude** habt ihr eine phänomenale Aussicht auf die Metropole, besser noch als aus dem London Eye und vor allem

kostenlos. Aufgrund des großen Ansturms müsst ihr allerdings vorreservieren, am besten montags drei Wochen vor eurem Besuch. Die Tickets sind ab neun Uhr morgens online und leider sehr schnell vergriffen.

Auch die **British Library** ist ein toller Zwischenstopp. Man kommt ohne Ausweis überall hin (abgesehen von den Lesesälen) und selbst der Kaffee ist äußerst empfehlenswert. Steigt am besten bei „King's Cross“ aus.

Dort könnt ihr auf dem Weg zur Library das **St. Pancras Hotel** bestaunen. Ein Besuch in der **St. Paul's Cathedral** lohnt sich, zum abendlichen Gebet („evening prayer“) kommt man umsonst rein. Macht einen Spaziergang

über die **Millenium Bridge**, Richtung **Tate Modern** und von dort lauft ihr weiter am Ufer der Themse entlang bis zur Tower Bridge – eine kleine, schöne Wanderung. Auch sehenswert ist **Notting Hill**. Die hübschesten Häuserfassaden findet ihr allerdings in der Straße **St. Luke's Mews**.

Wie in vielen westlichen Metropolen hat London auch eine **China-**

**town** – heute fungiert sie jedoch mehr als Touristenattraktion. Sie bietet Restaurants und Shops in chinesisch-asiatischem Stil. Bunt und lebendig, auf jeden Fall auch einen Besuch wert.

Wenn ihr gastronomisch auf der Suche nach Highlights seid, ist das **Bao London** sowie das **Madison's** und **Frank's Rooftop Bar** durchaus empfehlenswert.

## Tipps und Tricks für die öffentlichen Verkehrsmittel

### DIE „LONDON OYSTERCARD“

Diese Karte ist ein smartes, elektronisches Dauerticket für die öffentlichen Verkehrsmittel in Großbritanniens Hauptstadt. Egal, ob ihr nur einmal oder auch regelmäßig in London seid, dieses

„Pre-Paid-Ticket“, auf das vorab ein Guthaben zwischen zehn und 50 Pfund geladen wird, ist auf jeden Fall nützlich. Anders als bei der „London Travelcard“ erhaltet ihr mit der

Oystercard 50% Rabatt auf jede Fahrt, bis ihr das Tageslimit (je nach Zonen zwischen 7 bis 12 Pfund) erreicht habt – ab diesem Zeitpunkt zahlt ihr in den bisher gefahrenen Zonen nichts mehr zusätzlich. Wenn ihr z. B. eure U-Bahnfahrt beginnt, legt ihr sie auf die Scanner am Eingang und „stempelt“ sozusagen an eurer Zieldestination aus. So erkennt die Karte automatisch eure gefahrene Strecke und rechnet den entsprechenden Preis von eurem Guthaben ab. So lauft ihr nie Gefahr, ggf. doch eine falsche Zone gezahlt bzw. ausgewählt zu

haben. Aufladen könnt ihr die Karte an allen U-Bahn-Stationen (bis max. 90 Pfund) mit Bargeld oder auch Kreditkarte. Das Guthaben verfällt nicht, ihr könnt es also auch noch beim nächsten London-Kurztrip nutzen. Ein Restguthaben unter 10 Pfund könnt ihr euch an den Fahrkartenautomaten auszahlen lassen. Nach einer solchen Auszahlung könnt ihr die Karte allerdings nicht mehr nutzen. Kinder unter elf Jahren fahren in London übrigens in Begleitung eines Erwachsenen umsonst mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

### DIE „LONDON TRAVELCARD“

Damit ihr vor Ort stets flexibel und spontan bleiben könnt, ist auch die London Travelcard ein guter Helfer.

Mit diesem speziellen (Papier-) Ticket könnt ihr ohne Einschränkungen alle Verkehrsmittel in London

nutzen, egal ob Bus, S-Bahn oder U-Bahn – jedoch nur für die von euch vorher ausgewählten Zonen (Wembley Arena = Zone 4). Diese Travelcard könnt ihr euch, je nach euren Vorhaben, für einen, zwei oder drei Tage kaufen. Für alle, die länger in London unterwegs sind, gibt es auch eine Wochenkarte.

Wenn ihr schon vor eurer Reise wisst, wann ihr welche Sehenswürdigkeit besuchen möchtet, empfiehlt

es sich, eure Eintrittskarten schon vorher online zu bestellen. Das erspart euch die teilweise sehr langen Wartezeiten vor Ort.

Welche der beiden Karten für euren Trip die Richtige ist, hängt davon ab, wie lange ihr in London seid und welche Aktivitäten ihr geplant habt.

Alle Infos zu beiden Karten findet ihr auf: [www.visitbritainshop.com](http://www.visitbritainshop.com)

---

## DER „LONDON PASS“

Wer viel vor Ort sehen und die Hotspots erkunden möchte, für den ist der London Pass unabdingbar. Mit diesem Pass, den ihr euch bereits im Vorfeld zuhause ausdrucken oder aufs Smartphone laden könnt, erhaltet ihr bei vielen Attraktionen

bevorzugten Eintritt und umgeht so die teils langen Warteschlangen. Über 80 Sehenswürdigkeiten hat der London Pass im Programm, z. B. auch die Westminster Abbey. Besonders „Hammer“: eine Hop-On-Hop-Off-Sightseeing-Tour

ist ebenfalls inkludiert! Dieses spezielle Angebot lohnt sich für euch bereits, wenn ihr mindestens drei Sehenswürdigkeiten besuchen möchtet. Ihr zahlt z. B. für einen Tagespass ab 16 Jahren 80,50 €, für zwei Tage nur noch 106,50 €.

Alle genaueren Infos und Nutzungsbedingungen findet ihr ebenfalls auf [www.visitbritainshop.com](http://www.visitbritainshop.com).

**Ihr Lieben, „Yes, indeed – London’s Calling“! Wir hoffen, dass wir euch auch dieses Mal bei eurer Planung für euren Kurztrip helfen konnten. „Fingers crossed“, dass Andreas und Chris neben der Magie auch das „German Weather“ mit nach London bringen. 😊**

**We are ready for the „German magic sensation“ – are you, too?! See you in „The SSE Arena, Wembley“!**

**Eure Caro und Jacky**



# WELCOME TO LONDON!

 Deutsch	Englisch 
Ja	Yes
Nein	No
Hallo!	Hello!
Guten Tag!	Good morning/afternoon! (je nach Tageszeit)
Guten Abend!	Good evening!
Hilfe!	Help!
Eingang	Entrance
Ausgang	Exit
Auf Wiedersehen!	Goodbye!
Bis später!	See you later!
Bis morgen!	See you tomorrow!
Gute Nacht!	Good night!
Bis bald!	See you!
Tschüss!	Bye!
Danke!	Thank you!
Bitte, gern.	You are welcome.
Entschuldigung!	Sorry!
Wie bitte?	Pardon!

Ich verstehe nicht.	I do not understand.
... bitte.	... please.
Sprechen Sie Deutsch/Englisch?	Do you speak German/English?
Ich bin .../Ich heiße ...	I'm .../My name is ...
Wie heißt du?/Wie heißen Sie?	What's your name?
Wie geht es dir?/ Wie geht es Ihnen?	How are you?
Danke, mir geht es gut.	I'm fine, thanks.
Wo kommst du her?/ Wo kommen Sie her?	Where are you from?
Ich komme aus ...	I'm from ...
... Deutschland.	... Germany.
Wann ...?	When ...?
Wie viel ...?	How much ...?
Wie lange ...?	How long ...?
Was machst du in deiner Freizeit?	What do you do in your free time?
Hast du Hobbys?	Do you have any hobbies?
Haben Sie W-Lan?	Do you have WiFi?
Hotelzimmer	hotel room
Haben Sie noch ein Zimmer frei?	Do you have a free room?
... für eine Nacht/Woche?	... for one night/week?
Ich habe ein Zimmer reserviert.	I reserved a room.
Halbpension	half-board

Wo gibt es ein gutes Restaurant?	Where can I find a good restaurant?
Speisekarte	menu
Was möchtest du trinken?	What would you like to drink?
Eine Cola, bitte.	I'd like a Coke, please./ One Coke, please.
Prost!	Cheers!
Was möchtest du essen?	What would you like to eat?
Ich möchte gerne ...	I would like to have ...
Die Rechnung, bitte!	Could we have the bill, please?
Ich bin Diabetiker(in)/ Vegetarier(in).	I'm diabetic/vegetarian.
Frühstück	breakfast
das Brot	bread
das Brötchen	roll
die Milch	milk
der Käse	cheese
die Butter	butter
das Ei	egg
das Müsli	cereals
Mittagessen	lunch
Abendessen	dinner
das Öl	oil
der Essig	vinegar
das Salz	salt

der Pfeffer	pepper
das Mineralwasser	mineral water
mit/ohne Kohlensäure	sparkling water/still water
der Kaffee	coffee
der Zucker	sugar
koffeinfrei	decaffeinated
der Tee	tea
zum Mitnehmen/to-go	to go
Ich bin allergisch gegen ...	I'm allergic to ...
... Gluten/Milchprodukte/Nüsse	... gluten/products which contain milk/nuts
Entschuldigen Sie bitte, kenne Sie sich hier aus?	Excuse me please, do you know your way around here? / Excuse me, do you know this area here?
Wissen Sie, wie ich zum Supermarkt komme?	Do you know the way to the supermarket?
Wo finde ich... ?	Where do I find...?
Wo finde ich einen Arzt/Krankenhaus?	Do you know the way to a doctor/ hospital/pharmacy?
nach rechts/nach links	to the right/to the left
geradeaus	straight ahead
Wie kommt man nach ...?	How do I get to ...?
Wo findet man...?	Where can I find ...?
... der Bahnhof?	... the (railway) station?
... den Flughafen?	... the airport?
... die nächste U-Bahn-Station?	... the next tube station?

... eine Bank?	... a bank?
... einen Geldautomat?	cashpoint
Eine Fahrkarte nach ..., bitte.	One ticket to ..., please.
der Fahrplan	timetable
die Tankstelle	petrol station
die Innenstadt	city centre
die Fußgängerzone	pedestrian zone
die Altstadt	historic city
Erste Hilfe	first aid
der Notruf	emergency call
Polizei und Feuerwehr	police and firebrigade
Apotheke	pharmacy
heute	today
morgen	tomorrow
gestern	yesterday
Montag	Monday
Dienstag	Tuesday
Mittwoch	Wednesday
Donnerstag	Thursday
Freitag	Friday
Samstag	Saturday
Sonntag	Sunday

0	zero
1	one
2	two
3	three
4	four
5	five
6	six
7	seven
8	eight
9	nine
10	ten
15	fifteen
20	twenty
50	fifty
80	eighty
100	hundred

TO BE CONTINUED ...





**Sat, 6th April 2019**